

**RS OGH 2000/2/15 4Ob29/00v,
4Ob178/00f, 4Ob128/01d,
4Ob209/02t, 17Ob34/08m,
17Ob19/11k**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.02.2000

Norm

MSchG §51

UWG §9 Abs1

Rechtssatz

Der Lizenznehmer ist klagebefugt, wenn ihm im Lizenzvertrag ein ausschließliches Gebrauchsrecht mit Wirkung gegen Dritte übertragen und nicht bloß der Gebrauch der Marke mit obligatorischer Wirkung gestattet wird.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 29/00v
Entscheidungstext OGH 15.02.2000 4 Ob 29/00v
Veröff: SZ 73/26
- 4 Ob 178/00f
Entscheidungstext OGH 17.08.2000 4 Ob 178/00f
Vgl auch
- 4 Ob 128/01d
Entscheidungstext OGH 10.07.2001 4 Ob 128/01d
- 4 Ob 209/02t
Entscheidungstext OGH 15.10.2002 4 Ob 209/02t
Auch; Beisatz: Der einfache Lizenznehmer ist klagelegitimiert, wenn ihn der Markeninhaber ermächtigt, gegen Markeneingriffe Dritter mit Klage vorzugehen. (T1)
- 17 Ob 34/08m
Entscheidungstext OGH 24.02.2009 17 Ob 34/08m
Vgl auch; Beisatz: Kennzeichenrechtliche Unterlassungsansprüche (§ 9 Abs 1 und 3 UWG, § 51 MSchG) stehen nur dem Inhaber des Rechts und unter gewissen Voraussetzungen einem Lizenznehmer zu. (T2)
- 17 Ob 19/11k
Entscheidungstext OGH 19.09.2011 17 Ob 19/11k
Auch; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2000:RS0113315

Im RIS seit

16.03.2000

Zuletzt aktualisiert am

05.12.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at